



Botanisch-ökologische Exkursionen in ausgewählte (Schutz-)Gebiete Hessens

Juni – September 2024



Die Kooperationsexkursionen der Botanischen Vereinigung für Naturschutz in Hessen e.V. (BVNH) und der Naturschutzakademie Hessen haben sich zu einer Traditionsreihe entwickelt, die sich mit den botanisch-ökologischen Besonderheiten und Naturschutzthemen ausgewählter Gebiete in Hessen befasst. Dabei werden Gebiete besucht und Themen aufgegriffen, die besondere Artvorkommen oder Naturschutzthemen berühren. Die Exkursionen werden von Botaniker/-innen geführt, die das jeweilige Gebiet gut kennen und zum Teil an der Erfassung von Arten oder der Betreuung von Projekten vor Ort beteiligt sind oder waren.

Die Teilnehmerzahl ist jeweils auf max. 20 Personen beschränkt. Die Exkursionen dauern in der Regel 2,5 bis 3 Stunden.

Samstag 01.06.2024, Hochrhön, Wasserkuppe Nr. 24-77

13.45 Uhr Eintreffen am Treffpunkt

14.00 Uhr Bergwiesen

Führung: Thomas Gregor

Die Bergwiesen auf der Wasserkuppe, der höchsten Erhebung Hessens, gehören zu den schönsten und artenreichsten Wiesen unseres Bundeslandes. Auf dieser Exkursion werden ihre Besonderheiten und typischen Pflanzenarten vorgestellt.

Samstag 06.07.2024, Hochtaunus, Großer und Kleiner Feldberg Nr. 24-86

13.45 Uhr Eintreffen am Treffpunkt*

14.00 Uhr Montane Florenelemente

Führung: Kai-Uwe Nierbauer & Andreas Kürten

Der Gipfel des Großen Feldbergs im Taunus wurde durch Nutzung als Sport- und Ausflugsstätte stark beeinflusst. Neben ursprünglichen Florenelementen des einst basenarmen Standorts finden sich auch bemerkenswerte Neophyten. Der benachbarte Kleine Feldberg wird vom Institut für Atmosphäre und Umwelt der Goethe-Universität Frankfurt schon lange für wissenschaftliche Zwecke genutzt und kann nur nach Voranmeldung betreten werden. Er besteht aus einer Blockhalde auf der *Sorbus*-Arten dominieren. An einer Stelle befindet sich das letzte Vorkommen des Europäischen Siebensterns im Taunus.

Weitere Termine

s. nächste Seite



Naturschutzakademie



Botanische Vereinigung für
Naturschutz in Hessen e.V.



Für eine lebenswerte Zukunft

Sonntag	25.08.2024, Gießen, Innenstadt	Nr. 24-78
12.45 Uhr	Eintreffen am Treffpunkt	
13.00 Uhr	Stadtflora	
	<i>Führung: Peter Emrich und Martin de Jong</i>	
	Guter Heinrich, Blauglockenbaum, Mauerglaskraut, Pennsylvanisches Ruhrkraut - das sind einige interessante Funde, die im Rahmen der Kartierungsarbeiten an der „Flora von Gießen“ in den letzten Jahren in der Gießener Innenstadt gemacht wurden. Diese und weitere wildwachsende Pflanzenarten werden bei diesem stadtoökologischen Rundgang vorgestellt.	

Samstag	28.09.2024, Edertal-Bringhausen	Nr. 24-79
12.45 Uhr	Eintreffen am Treffpunkt	
13.00 Uhr	Pflanzenzwerge – Teichbodenfluren am Edersee	
	<i>Führung: Bernd Sauerwein</i>	
	Wenn im Spätsommer der Wasserstand des Edersees sinkt, wachsen auf den trockenfallenden Böden Teichbodenpflanzen. Sie bleiben meist recht klein, da sie nach der Keimung keine Zeit mit Wachstum „vergeuden“, sondern früh Blüten und Früchte ausbilden. Daher sind z.B. Zweizahn-Arten, Blaugrüner und Roter Gänsefuß oft nur „zwerghaft“ entwickelt. Neben solchen Nanoformen werden wir voraussichtlich weitere Teichbodenarten wie Ruhrkraut, Mauer-Gipskraut, Schlammling, Portulak oder Hirschsprung sehen, wenn wir vom Beckenrand zum Wasserspiegel durch die wasserstands- aber auch substratabhängige Entwicklung der Vegetation von den Schlankseggenröhrichten (ev. mit Gelber Wiesentraute) bis zu den Schlammlingsfluren voranschreiten. Da die Fülllinie des Edersees in jedem Jahr anders verläuft, ist jedoch ungewiss, was auf dem Teichboden keimt. Bei einem regenreichen Sommer und entsprechend hohem Wasserstand muss die Exkursion leider ausfallen.	

Treffpunkte:	Genauere Angaben zum Treffpunkt einer Exkursion werden nach dem jeweiligen Anmeldeschluss rechtzeitig vor der Veranstaltung verschickt.
Teilnahmebeitrag:	Entfällt, aber eine Anmeldung ist dennoch unbedingt notwendig!
Zielgruppen:	Naturschutzverbände, Gutachter-/Planungsbüros, Naturschutzverwaltung, weitere Interessierte (max. 20 Pers.)
Ansprechpartner:	Susanne Uhrmacher und Bernhard Neugirg, HLNUG-Naturschutzakademie Hessen, Wetzlar
Anmeldung / Information:	Bitte schriftlich bis spätestens zwei Wochen vor der jeweiligen Exkursion an: HLNUG - Naturschutzakademie Hessen Friedenstraße 26, 35578 Wetzlar E-Mail: anmeldungN5@hlnug.hessen.de, Stichwort: jeweilige Veranstaltungs-Nr. 24- .. + BVNH_Exk. + Datum Bei Anmeldung per E-Mail übersenden Sie bitte <i>alle</i> erforderlichen Daten, die auf dem Anmeldeabschnitt abgefragt werden (genaue Adresse, verschiedene Angaben etc.).
Hinweise:	<ul style="list-style-type: none"> • Bitte denken Sie an wetterangepasste Bekleidung (Sonnen- bzw. Regenschutz) und festes, ggf. auch für nasse Standorte geeignetes Schuhwerk sowie ggf. Insekten- oder Sonnenschutz. • Falls vorhanden gerne eine 10- bis 20-fache Einschlaglupe mitbringen.
Fotos ©:	<ol style="list-style-type: none"> 1) P. Emrich, <i>Trientalis europaea</i> (Europäischer Siebenstern) 2) B. Neugirg



Anmeldung	Botanisch-ökologische Exkursionen 2024	Nr. 24-77 bis 24-79 und 24-86
<p>Ich melde mich für folgende Exkursion(en) an:</p> <p><input type="checkbox"/> Nr. 24-77 Rhön</p> <p><input type="checkbox"/> Nr. 24-86 Hochtaunus</p> <p><input type="checkbox"/> Nr. 24-78 Gießen</p> <p><input type="checkbox"/> Nr. 24-79 Edertal-Bringhausen</p>		
Adresse privat <input type="checkbox"/> dienstlich <input type="checkbox"/> (bitte ankreuzen)		
<p>Hessisches Landesamt für Natur- schutz, Umwelt und Geologie Naturschutzakademie Hessen</p> <p>Friedenstraße 26 D-35578 Wetzlar</p>		
Name		
Vorname		
Institution		
Straße, Nr.....		
PLZ / Ort		
Telefon		
Fax		
E-Mail		
Datum/Unterschrift		
Datenschutz:		
<p>Das HLNUG verarbeitet ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) und des Hessischen Datenschutz- und Informationsgesetzes (HDSIG). Zur Durchführung der Teilnahme- und Informationsveranstaltung erfassen wir bei Vertragsabschluss ihre personenbezogenen Daten. Wenn Sie das Kontaktformular nutzen, erheben und speichern wir die Daten, die Sie in die Eingabemaske eingeben (z.B. Nachname, Vorname, E-Mail-Adresse). Wir verarbeiten diese Daten ausschließlich zur Erfüllung unserer Pflichten aus dem Vertrag mit Ihnen. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist die Erfüllung des Vertrags mit Ihnen gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Bei Veranstaltungen in Kooperation mit der Botanischen Vereinigung für Naturschutz in Hessen e.V. (Schiffenberger Weg 14, 35435 Wettenberg) werden Ihre personenbezogenen Daten an BVNH für die Bearbeitung der Anmeldung und Durchführung der Veranstaltungen weitergegeben, soweit dies für die Durchführung der jeweiligen Exkursion erforderlich ist. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO. Eine sonstige Weiterleitung an Dritte erfolgt nicht. Weitere Informationen zum Umgang mit personenbezogenen Daten im HLNUG finden Sie auf unserer Internetseite: https://www.hlnug.de/service/datenschutz.html.</p>		
Dürfen wir Sie über zukünftige Veranstaltungen informieren?		
<p><input type="checkbox"/> Ich beziehe bereits die NAH-Informationen des HLNUG</p> <p><input type="checkbox"/> Ich möchte NAH-Informationen des HLNUG erhalten, um über zukünftige Veranstaltungen informiert zu werden.</p>		
Datum, Unterschrift _____		
<p>NAH-Informationen: Sie haben die Möglichkeit NAH-Informationen zu unserem Bildungsprogramm zu abonnieren. Wenn Sie die NAH-Informationen abonnieren, erheben und speichern wir die Daten, die Sie in die Eingabemaske eingeben (z.B. Name, Vorname, E-Mail-Adresse). Das Abonnement der NAH-Informationen ist nur mit Ihrer Einwilligung möglich. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO. Die Daten verwenden wir ausschließlich für den Versand von NAH-Informationen, in denen wir Sie über Teilnahme und Informationsveranstaltungen informieren. Eine Übermittlung der personenbezogenen Daten an Dritte ist nicht vorgesehen.</p> <p>Freiwilligkeit, Widerruf, Löschung: Die Einwilligung erfolgt auf freiwilliger Basis und kann jederzeit - auch teilweise - mit Wirkung für die Zukunft schriftlich widerrufen werden. Ab Zugang der Widerrufserklärung dürfen Ihre Daten nicht weiterverarbeitet werden. Durch den Widerruf Ihrer Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Der Widerruf ist in an das HLNUG: datenschutz@hlnug.hessen.de zu richten.</p> <p>Gemäß Art. 15 ff. DS-GVO haben Sie zudem das Recht auf Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten, ein Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung, ein Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO) sowie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO). Zudem steht Ihnen ein Beschwerderecht bei der Datenschutzaufsichtsbehörde, dem Hessischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit, zu. Weitere Informationen zu diesem Thema, insbesondere zu ihren Auskunfts- und Widerrufsrechten sowie Löschanträgen nach der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) finden Sie auf unserer Website: https://www.hlnug.de/service/datenschutz.html.</p>		